

Zürich, 22. Oktober 2001

KR-Nr. 309/2001

POSTULAT von Lorenz Habicher (SVP, Zürich)

betreffend Sonderprüfung der SAirGroup AG

Der Kanton Zürich übernimmt per sofort, im Sinne eines provisorischen Vorschusses bis zum maximalen Betrag von 2 Mio. Franken, die Kosten der Sonderprüfung der SAirGroup AG. Die angefallenen Kosten werden nach Abschluss der Sonderprüfung und des entsprechenden Berichtes, von den verantwortlichen Verwaltungsräten inklusive den aufgelaufenen Zinsen zurückgefordert.

Lorenz Habicher

Begründung:

An der Generalversammlung der SAirGroup AG vom 25. April 2001 haben Bund und Kanton eine Sonderprüfung der wahrscheinlich ruinösen Geschäftsführung des Verwaltungsrates erwirkt. Die Ermittlungen der Wirtschaftsprüfer Ernst & Young sind zur Zeit wegen fehlender Finanzierung eingestellt. Damit die geforderte Sonderprüfung in einem realistischen Zeitraum auch für eine eventuelle Strafverfolgung der Schuldigen erfolgen kann, ist ein solcher provisorischer Kostenvorschuss des Standortkantons nötig.

Begründung der Dringlichkeit:

Seit dem 12. Oktober 2001 erfolgen keine Untersuchungen der Vorgänge die zur Sonderprüfung geführt haben. Will der Staat eine Klärung der komplexen und wahrscheinlich ruinösen Tätigkeiten der ehemaligen SAirGroup Verwaltungsräte erreichen, ist ein schnelles und entschlossenes Handeln angebracht. Der Staat hat die moralische und politische Pflicht, eine von ihm erwirkte Sonderprüfung rasch zum Abschluss zu bringen.